

# fantaifie originale. 

VIOLON.

Vivace.


VIOLON.

(4)


Allegretto THEME.



名 $\because \ldots \ldots \ldots \ldots \ldots$

VIOLON.

## VARIATION I.




## VIOLON.



VARIATION II.


VIOLON.

## Allegretto.



VIOLON.



Moderato.


 cresceuds $\quad$ e. et 4 e cordes

 नि (f)



## VIOLON.



VIOLON.











# JCOOB SCIIIIITT'S PIANOFORTE-WERKE 

erschienen im Verlage von

## SCHUBERTH \& Co., Hamburg, Leipzig \& New-York.

Jacob Schmitt hat sich durch seine vielen trefflichen Compositionen für den Unterricht einen bedeutenden Namen erworben. Seine vorzüglichsten Werke sind hier progressiv geordnet aufgeführt, so dass die leichteren Sachen den Anfang machen und die etwas schwierigern stets darauf folgen. Lehrer und Schüler können somit das Passende leicht auffinden.


## Jacob Schmitts vollständige praktische Pianoforte-Schule

in fünf Abtheilungen, complett gebunden Thlr. 6., mit den beiden Supplementen geb. $7 \frac{1}{3}$ Thlr. Dies Werk ist in der 6. Auflage mit Beifügung des französischen und englischen Textes erschienen und in folgenden Abtheilungen einzeln zu haben.
I. Section. $21 / 2$ Thlr.

| a. First Preceptor, first Part or Elementaryrules and 120 progressive instructive pieces. Op. 301 (with Schuberths Musical Dictionary as Premium). . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . 1 1/в $\mathscr{R}_{B}$ the supplement: | a. Erster Lehrmeister, 1 r Cursus, oder Elementar-Unterricht und 120 progressive instructive Stücke (mit Schuberth's musik. Fremdwörterbuch als Prämie). Op. 301. C. 1. . . . . . . . . . . . . . . . . . . $11 / \mathrm{s} \mathscr{R}_{\mathrm{B}}$. |
| :---: | :---: |
| Musical Casket, 100 Recreations in melodic pieces for Beginners, with fingering. Op. 325. | b. Musikal. Schatzkästlein in 100 Erholungen oder melodischen Uebungsstücken |

HI. Section. $21 / 2$ Thlr.
c. First Preceptor, second Part, or 100 progressive Studies, fingerexercises, Scales, Rondos, Sonatas \&c. for some advanced pianists. Op.301. C.2. $11 / 3 \mathscr{R}_{\boldsymbol{G}}$
d. First Preceptor, third Part, Ecole de Velocité, for acquiring the first degree of fingerexecution. Op. 301. C. 3.
c. Erster Lehrmeister, zweiter Cursus, in 100 progressiven Studien, Fingerund Tonleiterübungen, Rondos, Sonaten etc. für angehende Mittelspieler. Op. 301. Cab. 2.
$11 / 8 \mathscr{R}$
d. Erster Lehrmeister, dritter Cursus, oder Schule der Geläufigkeit, zur Erlangung der Fingerfertigkeit ersten Grades. Op. 301. Cah. 3. . . $11 / 3 \mathscr{R}_{6}$
III. Section. 3 Thlr.

Auch ist jede Abtheilung einzeln zu den beibemerkten Preisen zu haben.
Jacob Schmitts Pianoforte-Schule nimmt unter den Lehrbüchern den ersten Rang ein. Die Kritik sagt: Das Werk steht als Schule unerreicht da, sowohl durch die zweckmässige Methode das Piano zu erlernen, als durch die praktischen und zugleich anziehenden Beispiele, bestehend in sorgfältig ausgewählten melodischen Handstücken mit dazwischen geordneten Etuden zur Erlangung der Fingerfertigkeit. Die Stufenfolge vom Leichten zum Schweren ist kaum bemerkbar, so dass ein aufmerksamer Schüler schnell Fortschritte machen und sich sogar selbst fortbilden kann.

## fantairie originare.

## Pianoforte.





Nilegretto.


Allegretto.











VARIATION II.























